

# Outdoor Erste-Hilfe-Kurs für die Aktiven im NABU

---

Die Outdoor-Ausbildungen der Johanniter vermitteln die richtige Erste Hilfe in freier Natur, fernab schnell eintreffender Rettungsdienste. Sie eignen sich zudem mit ihren erlebnispädagogischen Ansätzen auch, um Teams zu stärken und dadurch das Teammanagement in Einrichtungen und Unternehmen zu optimieren.



## **Hilfe leisten in freier Natur, fernab von professioneller Hilfe!**

### **Unsere Trainer**

Unser Team besteht aus erfahrenen Trainern, die aus den verschiedenen Bereichen der (Notfall-)Medizin, Erste-Hilfe-Ausbildung, Coaching und Teamtraining stammen. Selbstverständlich sind alle Trainer outdoorbegeistert und verfügen über Erfahrung aus verschiedenen Bereichen (z.B. Weit- und Alpinwandern, uvm.). Der Kursinhalt wurde im Vorfeld speziell an die Bedürfnisse des NABU angeglichen.

### **Die Ausbildung**

Idealerweise umfassen die Gruppen des Outdoor Erste-Hilfe-Kurses zwischen 10 und 15 Teilnehmer/-innen. Besonders bei den praktischen Übungen hat sich diese Gruppengröße bewährt. Für die Fallbeispiele ist es von Vorteil bereits einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert zu haben. Zwar werden zahlreiche Themen noch einmal intensiv wiederholt und trainiert, einige bauen jedoch auf bestehendem Wissen auf.

Da der Kurs bei (fast) jedem Wetter und weitestgehend in der freien Natur stattfindet, müssen sich die Teilnehmer/-innen auf die herrschenden Witterungsbedingungen einstellen. Eine entsprechende Bekleidung und Ausrüstung ist daher zwingend erforderlich. Bei der Kleiderauswahl ist zu beachten, dass wir bei den Fallbeispielen auch mit realistischer Unfalldarstellung arbeiten. D.h. es ist möglich, dass Ihre Kleidung durch Schminke und Kunstblut verschmutzt werden kann. Unter Umständen ist diese Verschmutzung nicht mehr aus der Kleidung entfernbar.

## Auszug aus den Kursinhalten

- Notruf abseits der gewohnten Infrastruktur / Positionsbestimmung für Rettungskräfte,
- Erstversorgung von Schnittverletzungen (Motorsäge / Freischneider) & Versorgung über einen längeren Zeitraum hinweg,
- Steinschlag / Prellungen,
- Versorgung von Verletzungen wie Bruch, Verstauchung, Bänderriss, etc.,
- Zecken / Fuchsbandwurm – was hilft / was ist nützlich,
- Richtiges Eingreifen bei allergischen Reaktionen,
- Beobachtung von Verletzten und Erkrankten,
- Akute Erkrankungen (internistisch),
- Traumabehandlung,
- Welche Maßnahme ist wichtig und sinnvoll, was ist realistisch?
- Sinnvolle Notfallausrüstung vor Ort / Notfallkit im Begleitfahrzeug.



## Organisatorisches

Der Kurs findet am **Samstag, den 11. Mai 2019** in Horb von **10.00 bis ca. 18.00 h** statt. Treffpunkt ist die Wiese hinter dem Biergarten Rauschbart. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen beschränkt. Die Teilnahmegebühr beträgt 20,- € und beinhaltet das im Kurs benötigte Material. Die Verpflegung ist in der Teilnahmegebühr nicht inklusive, eine Verpflegung im angrenzenden Biergarten ist möglich.

Anmeldungen nimmt der NABU Bezirk Gäu-Nordschwarzwald ab sofort entgegen.

### NABU Bezirk Gäu-Nordschwarzwald

Geschwister-Scholl-Straße 10  
72160 Horb am Neckar  
07451-6277991

Bezirk-GN@NABU.BW.de  
www.NABU-Bezirk-GN.de



### Die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.  
Ausbildungszentrum Stgt  
Schwieberdinger Str. 58  
70435 Stuttgart  
Tel. 0711 136789-20  
ausbildung.stuttgart@johanniter.de  
www.johanniter.de